



– und auf der Luxusyacht

Phot. Central Press

machte den Mann gesprächiger und schließlich rückte er mit dem Geständnis heraus: „Ja, wissen's, *Fische* gibt's eigentlich nur dort, wo das Angeln — *verboten* ist.“ Ich wußte genug und beschloß, mir diesen Wink zunutze zu machen. Ostentativ setzte ich mich direkt unter die nächste Verbotstafel und — warf meine Angel aus. Es war ein herrliches Gefühl. Ob wohl ein Karpfen, ein Hecht oder gar eine Forelle anbeißen würde? Vorläufig brannte die Sonne recht erbärmlich auf meinen kahlen Scheitel. Schon wollten wir uns entschließen, das Angeln zu verschieben, als plötzlich eine dunkle Gestalt vor uns auftauchte, die sich alsbald als das „Auge des Gesetzes“ entpuppte. Was soll ich Ihnen da viel erzählen? — Das Urteil lautete auf 10 Mark wegen Fischens an verbotener Stelle und ohne Fischkarte, sowie auf Konfiskation meines schönen, teuer erworbenen „Geräts“. Als mildernd wurde angenommen: Versuch mit untauglichen Mitteln, da an meiner Angelschnur weder — Haken noch Köder befestigt war. Und die Hexe lachte noch dazu.

Auf der Heimfahrt trafen wir wieder mit unseren Angelbrüdern zusammen Ihre „Käscher“ waren genau so leer wie der meine. Das tröstete mich ein wenig. Ich wurde sogar kühn und mischte mich in das Gespräch. Ich schlug mir keine blauen Flecken am linken Oberarm, aber ich erzählte von dem schwierigen und aufregenden Sport des *Forellenschießens*, wie er in den österreichischen Alpentälern betrieben wird. „Ach ja,“ meinte der eine wegwerfend, „die Österreicher waren immer dämlich. Die Forellen schießen sie, und die Hasen fangen sie wahrscheinlich mit der Angel.“ Worauf ich mich wütend in meine Ecke drückte.

In der Nacht hatte ich schwere Träume. Ein Riesenfisch, den ich gefangen hatte, biß mich in den Finger. Und bei der Hochseefischerei wurde ich aus Versehen mit auf die Trockenleine aufgezogen. Ich baumelte so lange verzweifelt in der Luft, bis mich meine Frau aufweckte. Sie war sehr ungehalten, und was sie sagte, klang nicht nach „Gut Biß“. — Heute habe ich schreckliche Kopfschmerzen und bin nervöser denn je. Ich muß mir einen anderen Hausarzt suchen... C. Linner.